

Rock gegen Kinderarmut

Datum: 12.08.2009 12:05

Kategorie: Vereine & Verbände

Pressemitteilung von: B16 für Kinder e.V.

PR-Agentur: Yontown Media



Kinder sind unsere EINZIGE Zukunft

Helfen Sie helfen!

Berlin, 07.08.2009 - Es geht tatsächlich ein „Rock“ durch Deutschland! Zumindest am 19. September, wenn um 19.09 Uhr in allen Bundesländern auf den RGK-Bühnen die ersten Bands spielen. Überall fällt zeitgleich der Startschuss für die von langer Hand vorbereiteten Benefizkonzerte. Auch wenn bis dahin noch eine Menge Arbeit vor den Initiatoren von B 16 für Kinder e.V. liegt, hoffen sie, mit dieser Veranstaltung ihre Vision weithin hör- und sichtbar zu machen. Dem Rock soll ein „Ruck“ folgen, der bundesweit Hilfsaktionen anstößt, die der Kinderarmut in unserem Land entgegen wirken. Es gibt also

noch viel zu tun, packen wir es (gemeinsam) an!

Stellen Sie sich vor: Es ist der 19. September 2009, 19.07 Uhr. Vor 16 Bühnen in 16 Bundesländern warten die Besucher gespannt auf den Beginn der Benefizveranstaltung, die es so in Deutschland noch nie gab. Noch zwei Minuten, der Countdown läuft, die Bands sind bereit. Und dann ist es so weit! Punkt 19.09 Uhr spielen die Musiker bundesweit für das gemeinsame Ziel: Kinderarmut hierzulande mit allen Mitteln zu bekämpfen. Laute und leise Töne formen den Appell, nicht länger wegzuschauen, sich selbst und andere zu aktivieren, um denen zu helfen, die unsere Zukunft sind.

Dabei sein ist Fun, helfen macht Spaß

Nicht ohne Grund kündigen die Macher das bevorstehende Medienereignis als größten interkulturellen Treffpunkt der Republik an. „Abrocken“ ist nur eine von vielen Möglichkeiten, die Arbeit der ausschließlich ehrenamtlichen Mitarbeiter kennen zu lernen, Einblick in die Arbeit von B 16 für Kinder e.V. zu nehmen und sich für deren Ziele zu interessieren. Neben den Rockkonzerten wird es Erlebnisareale für Erwachsene und Kinder geben. Alle, die sich bei Spiel und Sport (aktiv oder passiv) messen oder einfach nur amüsieren wollen, die mit Phantasievollem Ihre Kreativität fördern, Kulturelles entdecken, die Beratungsangebote und Themenparks erkunden möchten, sollten diese Veranstaltung(en) auf keinen Fall verpassen!

Wer informiert ist, weiß, wie er helfen kann

Obwohl auch die Medien über zunehmende Kinderarmut in Deutschland berichten, sind die Organisatoren der Meinung, dass die Thematik viele eher peinlich berührt als motiviert. Darum gehen sie u.a. mit diesem Projekt Rock gegen Kinderarmut in die Offensive! Neben den oben beschriebenen Unterhaltungsprogrammen stehen am 19. September 09 die Beratungsangebote und Themenparks im Mittelpunkt der Veranstaltungen. Alle, die sich eingehend informieren möchten, finden an diversen B-16-Points, aber auch an den Arealen und Ständen der Freunde und Förderer kompetente Ansprechpartner. Im direkten Dialog

präsentieren Verbände, öffentliche Einrichtungen, Medien sowie diverse Unternehmen ihre Leistungen und stellen ihre Projekte vor. Rock gegen Kinderarmut ist eine gemeinnützige Veranstaltung. Im Rahmen einer optimalen Sozialverträglichkeit ist ein Großteil der Angebote kostenfrei.

Die genauen Spielorte in Ihrer Region und die auftretenden Künstler finden Sie unter www.rockgegenkinderarmut.de
U.D'A

Diese Pressemitteilung wurde auf openPR veröffentlicht.

Yontown Media
Company of Arts
Drössestraße 6
12524 Berlin

B16 für Kinder e.V.

„Wer genau hinschaut, kann nicht mehr wegsehen!“ Dieser Gedanke war die Initialzündung zur Gründung unseres Vereins B16 für Kinder e.V. In ihm spiegelt sich unsere Philosophie, liegt unser Hoffen und unsere Motivation. Er ist die Basis unseres Engagements und unserer Arbeit. Ein Konzept gegen Kinderarmut zu entwickeln, ist eine Sache. Dass es aufgeht und langfristig funktioniert, dazu bedarf es einer flächendeckenden Unterstützung engagierter Menschen unserer Gesellschaft. Die erfahren wir seit Gründung des Vereins von allen Seiten und aus allen Schichten. Wir freuen uns sehr über die positive Resonanz und die wachsende Zahl derer, die helfen. Dazu zählen unsere aktiven Mitglieder ebenso, wie engagierte Sponsoren aus nahezu allen Branchen aber auch Politiker, Promis, Künstler u.v.a.m. Sie alle tragen dazu bei, dass der Name unseres Vereins in allen 16 Bundesländern Programm wird.